

Was ist Arschlochismus?

Die Moral geht am Arsch vorbei,
man spuckt auf Seinesgleichen.
Andere sind einem einerlei,
man stellte abstruse Weichen.

Gründe müssen nicht erfunden,
es ist eine Laune die dazu führt.
Eine Einstellung macht die Runde,
die aus dunkler Vergangenheit her rührt.

Vergleichbar mit dem Feudalismus,
nur die Elite hat geherrscht.
Die Masse Mensch als Probantismus,
wird von der Obrigkeit beherrscht.

Leibeigene sagt man auch dazu,
wie man in der Historie lesen kann.
Selbst der Seele gab man keine Ruh,
auf Gedeih und Verderb gehörte sie dem Tyrann.

Wer noch anders orientiert wurd bekehrt,
der christlicher Glaube verbreitet wie die Pest.
Eingebläut bis man's kapiert oder krepirt,
ein wahrlich, abscheuliches Kirchenfest.

Menschenwürde, ein Scheißdreck wert,
gleicht der Moral nicht nur von heute.
Heut geht's zum Glück auch umgekehrt,
nur als Satire unter diese Leute!

Denn direkt verurteilen ohweh, ohweh,
das ist unpässlich, und sehr gefährlich.
Verklausuliert, ist es ganz OK,
alles andere wäre dämlich!

Der reinen Wahrheit einzuschenken,
die salzig schmeckt, zu scharf gewürzt.
diplomatisch sollte man's überdenken,
und dies auch nur extremst gekürzt.

Schnell wird heut der Nazi ausgepackt,
weil wir politisch stark durchseucht.
Folgerichtig es irgendwann auch kracht,

auch wenn man von nix ist überzeugt!

Nackte Wahrheit auf den Tisch gebracht,
ist heut nicht mehr opportune.

Wenn doch, nur mit Vorsicht und Bedacht,
sonst erntet man nicht nur Spot und Hohn!

© **Mihael Dierl**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)